

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844**

232 (23.8.1844)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 232.

Freitag den 23. August

1844.

## Bekanntmachungen.

(2) [Diebstahl.] In der verfloffenen Nacht wurden aus dem Großh. Hofküchengarten nächst dem Durlacher Thor, 8 reife Ananas entwendet, welche in einem s. g. Ananaskasten gepflanzt worden sind.

Indem wir dieses behufs der Fahndung zur öffentlichen Kenntniß bringen, wird bemerkt, daß dem Entdecker des Diebstahls eine Belohnung von 25 fl. ausgesetzt ist.

Karlsruhe den 20. August 1844.

Großh. Stadtamt.

Stöfer.

vd. Buser.

## Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 21. August wurden verkauft:

173 Mtr. Haber à 4 fl. 15 kr., 4 fl. und 3 fl. 48 kr.

1 Mtr. Wicken à 7 fl.

Zusammen 174 Mtr.

In der hiesigen Mehlhalle

blieben aufgestellt

43872 Pfund Mehl,

eingeführt vom 15. bis 21. Aug.

81954 Pfund Mehl

125826 Pfund Mehl,

davon verkauft

86238 „ „

blieben aufgestellt

39588 Pfund Mehl.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Fahnißversteigerung.] Aus dem Nachlasse des Großh. Ministerialrathes Herr Vincenz Zahn werden nächsten Montag den 26. d. M. in seiner Wohnung No. 26. der Herrenstraße nachbenannte Fahniße öffentlich versteigern

und zwar von 9 Uhr des Vormittags an: Gold und Silbergeräthe, Herrenkleider, Bettung und Küchengeräthe;

von 2 Uhr des Nachmittags an:

Schreinwerk und verschiedener anderer Hausrath.

Karlsruhe den 22. August 1844.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Serhard.

vd. Claus.

(2) [Versteigerung in Knielingen.] Auf Samstag den 24. d. M., Nachmittags 4 Uhr werden zwei Klarinetten, jede mit 13 Klappen, nämlich eine D und C Klarinette bei dem Bürgermeisterrat in Knielingen versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 16. August 1844.

Großh. Landamtsrevisorat.

Heinländer.

(3) [Ackerversteigerung.] Bis Freitag den 23ten d. M., Nachmittags 2 Uhr wird auf diesseitiger Kanzlei ein halber Morgen Acker zu Eigenthum versteigert, der sich seiner Lage wegen zu einem Garten eignet, auch auf einer Längenseite schon von dem Gartenzaun (Lattengeländer) des Seisensieder Schmidt, anderseits von einem Acker der Bäckermeister Hafners Wittwe, hinten vom landwirthschaftlichen Versuchs-Feld und vornen von der Straße begrenzt ist, die von der Ettlinger Landstraße und zwar vom Ludwigssee zum Augarten fährt.

Zugleich wird ein Versuch einer mehrjährigen Verpachtung vorgenommen werden.

Wir laden hiezu die Liebhaber auf die bestimmte Stunde ein.

Karlsruhe den 16. August 1844.

Großh. vereinigte Stiftungen-Verwaltung,

Stephaniensstraße No. 2.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Am Eck der neuen Zähringer- und Fasanenstraße No. 6. sind im ersten Stock 2 möblirte oder unmöblirte Zimmer, Stallung für 4 Pferde, Heuspicher, und im 2. und 3. Stock sind ebenfalls möblirte oder unmöblirte Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. September oder Oktober an ledige Herrn zu vermieten.

Zwei elegant möblirte Zimmer in der bel-étage sind sogleich, und 2 dergleichen im 3ten Stock auf Ende dieses Monats an stille ledige Herrn, zu vermieten, lange Straße Nr. 181.

In der Spitalstraße No. 27. neben dem Elephanten ist der untere Stock zu vermieten, bestehend in Stube, Alkof nebst einem kleinen Zimmer, Küche nebst Keller und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

Es ist wegen Wegzug ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer und aller Zugehör in der Herrenstraße No. 52. auf den 23. Oktober.

In der Amalienstraße No. 87. sind 2 Mansardenzimmer nebst Küche, Speicherkammer, Keller und Holzplatz sogleich zu vermieten, auf Verlangen kann noch ein schönes Zimmer dazu gegeben werden.

In der langen Straße No. 233. ist der dritte Stock zu verleißen, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Speicherkammer, gemeinschaftlicher Speicher zum Waschtrocknen, Keller, Waschhaus und kann auf den 23. Oktober bezogen werden; im 2. Stock sind 5 schöne Zimmer, Alkof, zwei verrohrte Kammern, Trockenspeicher, Keller, Waschhaus und alle Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu beziehen. Das Nähere zu erfragen in der Amalienstraße No. 69. im dritten Stock.



### Bermischte Nachrichten.

(2) [Kapital zu verleihen.] In der neuen Kronenstraße Nr. 29. liegen 250 fl. Pflegelder gegen doppelte gerichtliche Versicherung sogleich zum Ausleihen parat.

(2) [Gesuch.] In eine Haushaltung von zwei Personen wird ein Dienstmädchen sogleich oder bis Michaeli gesucht, welches kochen, waschen, nähen und bügeln kann und mit guten Zeugnissen versehen ist. Das Nähere zu erfragen im 2. Stock der neuen Herrenstraße Nr. 19.

(1) [Gesuch.] Es wird ein solides Stubenmädchen auf Michaeli gesucht, welches gut nähen, bügeln, putzen und waschen kann, auch mit guten Zeugnissen versehen ist. Zu erfragen in der Durlacher Thorstraße Nr. 46. im 3. Stock.

(2) [Dienst Antrag.] Es wird in eine kleine kinderlose Familie eine Person gesucht, welche die Küche und das Hauswesen versehen kann, und entweder französisch oder englisch versteht. Das Nähere neue Hirschstraße Nr. 38. im 2. Stock.

(1) [Hausverkauf.] In einem der besuchtesten Theile in Mitte der Stadt ist ein geräumiges, zu einem offenen Geschäft vorzüglich geeignetes zweistöckiges Wohnhaus mit schönem Hof unter sehr billigen Verhältnissen aus freier Hand zu verkaufen. Nähere Auskunft im Comptoir dieses Blattes.

(2) [Verkaufsanzeige.] Wegen Mangel an Platz ist zu verkaufen: 1 große Kiste, 1 neues Fäßchen, 1 Vorfenster, eine Vorthüre und eine Guitarre. Das Nähere in der neuen Waldstraße Nr. 42.

### Garten- & Häuser-Verkauf.

Unterzeichneter ist gesonnen, seinen Garten sammt den darin befindlichen Gebäulichkeiten zu verkaufen, und läßt solche den 4. September Vormittags 9 Uhr auf dem Geschäftszimmer des Herrn Notar von Nida, Schloßstraße Nro. 30. öffentlich versteigern, woselbst, sowie bei Herrn Hofapotheker Sachs, lange Straße Nr. 80. die Versteigerungsbedingungen und diejenigen, über einen etwa vorher abzuschließen den Verkauf, wozu man die Hand bietet, zu erfragen sind.

Der Garten bildet das erste Eck im dritten Gewann an der Ettlinger Straße, stößt von vornen an dieselbe und neben an den Gewannweg, ist circa 2 Morgen groß und hat eine gut unterhaltene Einfassung mit steinernen Posten.

In dem Garten befindet sich:

Ein ganz von Stein erbautes bequem eingerichtetes Wohnhaus von 51' Länge und 41' Breite mit 3 gewölbten Kellern, 4 größeren und 4 kleineren tapezirten Zimmern, einer Küche, zwei Kammern und hohen geräumigen Speicher.

Ein Fabrikgebäude 66' lang und 63' tief, in der Mitte 18' hoch, massiv von Stein gebaut.

Ein Schoppen 63' lang, 30' breit mit mehreren geräumigen Abtheilungen, zur Aufbewahrung der Brennmaterialien u. dal.; ferner mit Stallung für 2 Pferde und einer Waschküche eingerichtet. Sämmtliche Gebäulichkeiten sind ganz neu erbaut, der Garten selbst hat um das Wohnhaus eine Waldanlage, eine kleine Bleiche- und Trockenanstalt, 3 Brunnen, wovon der eine zum Schöpfen des Regenwassers

dient, welches von dem Schieferdache des Wohnhauses in einer unterirdischen gemauerten Cysterne aufgefangen wird, die Hälfte des Gartens ist wohl angeblümt und hat sehr tragbare gute Obstbäume.

Das ganze Anwesen eignet sich nicht nur zum Betrieb der meisten Geschäfte, wie besonders einer Bierbrauerei, Essigfabrik, Wirthschaft u. dgl., sondern auch wegen der angenehmen vor dem Winde geschützten Lage und wegen der Nähe des Bahnhofes und der Stadt zu einer Sommerwohnung für eine Herrschaft, oder überhaupt für einen Gartenliebhaber oder einen Gärtner.

Karlsruhe den 20. August 1844.

### H. Hallwachs.

Eine junge Französin sucht einen Platz als Gouvernante oder Bonne hier oder auswärts; der Eintritt könnte Anfang September oder auf Michaeli geschehen. Näheres Linkenheimer Thorstraße Nr. 19.

### Decopisten-Stelle.

Durch anderweite Verwendung des bisherigen Diurnisten, ist die Stelle eines ständigen Decopisten auf einer hiesigen Kanzley, in Erledigung gekommen.

Bewerber um solche, welche sich über ihre Tüchtigkeit und Moralität zurreichend auszuweisen vermögen, wollen sich alsbald auf dem Comptoir dieses Blattes anmelden.

### Privat-Bekanntmachungen.

Regimentsarzt Dr. Meier wohnt von heute an in der Herrenstraße Nro. 1. im Hause der Mad. Pöh.

### Schöne Kordel-Säcke

zum Sticken für Fußteppiche sind wieder eingetroffen und billig zu haben bei

Jakob Ammon.

### Spiel-Karten.

Lange-Straße Nro. 90. ist ein bedeutender Vorrath an gebrauchten feinen französischen Spielkarten, wovon das Duzend Piquet zu 48 kr., Whist zu 1 fl. 24 kr., Tarok zu 1 fl. 48 kr. abgegeben wird.

### Holzpreise von W. Bitter.

Von heute an kostet:

	fl.	kr.
1 Klafter 4' lang waldbuchen Scheiterholz	18	24
1 " 3' 8" " " "	17	—
1 " 4' " " birken "	14	24
1 " 4' " " tannen "	11	36
1 " 4' " " buchene Prügel	13	24

Anweisungen sind täglich bei Herrn Kaufmann Bernigau, Amalienstraße Nro. 29., bei Herrn Kaufmann Serwig, lange Straße Nro. 155., so wie auf dem Holzhofe selbst zu haben, wo auch stets beste Ruhrer Stück- und Schmiedehöhlen zu billigen Preisen abgegeben werden.

### Anzeige und Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich das frühere Haus des Metzgermeisters Joseph Gartner in der Durlacher Thorstraße Nro. 58. käuflich an mich gebracht habe,



und lade hiermit meine verehrten Mitbürger ergebenst ein, das diesem Hause bisher geschenkte Vertrauen auch auf mich überzutragen, indem ich nun mein Geschäft eröffnet habe und die mich beehren den Kunden auf das billigste und prompteste zu bedienen bemüht sein werde.

**Biriack Speck**, Metzgermeister.

In großer Auswahl sind heute bei mir eingetroffen:

3 Ellen große neue Winter-Shawls das Stück 2 fl., —  
 Poil de Chèvre die Elle 15 bis 18 fr.,  
 Carinte Merinos " " 10 fr.  
 Einige hundert Stücke ächtfarbiger Catune und gedrucktes in neuen Mustern, zu sehr niederen Preisen.

**M. B. Auerbacher**,  
 lange Straße Nr. 135.

Freitag den 23. sind von 4 bis 5 Uhr frische Hammelwürste zu haben bei  
**Christian Kiefer**, lange Straße Nr. 130.

**Literarische Ankündigungen.**

So eben ist erschienen und in allen soliden Buchhandlungen: in Karlsruhe bei **A. Viesfeld**, in der Braun'schen Hofbuchhandlung und bei **Nöldeke** zu haben:

**Das Großherzogthum Baden**  
 in malerischen Original-Ansichten.

In Stahl gest. von **Joh. Poppel**, u. A.

Mit einem histor. topogr. Text.

9. und 10. Heft à . . . . . 24 fr.  
 per Heft . . . . . 48 fr.

Es sind nun alle Einrichtungen so getroffen, daß die folgenden Hefte rasch und ohne Unterbrechung erscheinen können. In allen soliden Buch- und Kunsthandlungen werden fortwährend noch Unterzeichnungen darauf angenommen.

Darmstadt im August 1844.

Der Verleger:  
**G. G. Lange.**

**Museum.**

Samstag den 24. dieses, Abends 6 Uhr, wird die Musik der Großherzoglichen Artillerie-Brigade im Gesellschafts-Garten, oder wenn es regnen sollte, im Gartensaale eine Produktion geben.

Karlsruhe den 22. August 1844.

Die Commission.

**Lesé-Gesellschaft.**

Zur Feier des höchsten Geburtsfestes Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs wird am Vorabende Mittwoch den 28. d. M. von 5 bis 8 Uhr vollständige türkische Musik im Garten,

und Johann Tanzunterhaltung im obern Saale, statt finden.

Karlsruhe den 20. August 1844.

Die Commission.

**Berein**

**für naturwissenschaftliche Mittheilung.**

Montag den 26. August 1844. Abends 6 1/2 Uhr.

Ueber die tägliche Periode in physiologischer und pathologischer Hinsicht.

**Mittheilungen**

aus dem Staats- und Regierungsblatt.

Nro. 21. vom 20. August 1844.

(Beschluß von Seite 1005.)

III. Bekanntmachungen: 1) Die Genossenschaft zu Bräunlingen hat auf die Beförderung ihrer Waldungen verzichtet, der Waldbesitz dieser Genossenschaft und der dortigen Privaten wird der Bezirksforstrei Hüfingen zugetheilt, und eine neue Bezirksforstrei in Blumberg errichtet. — 2) Die Uebersicht über den Zustand der allgemeinen Gebäude-Brandversicherungsanstalt im Jahr 1843. betreffend. IV. Stiftungen: Philipp Merian von Basel, Ehrenbürger und Ehrenrath zu Freiburg stiftete: 1) 30,000 fl. zur Unterstützung armer, alter und gebrechlicher Diensthöfen in Freiburg und zur Belohnung für eine vieljährige gute Ausführung derselben. 2) 16,000 fl., wovon die Zinsen zu Anschaffung von Kleidungsstücken für arme Kinder der vier Lehranstalten in Freiburg, als: für das weibliche Lehrinstitut St. Ursula, für das weibliche Lehrinstitut Adelhäusen, für die katholische Knaben-Elementarschule und für die vereinte evangelisch-protestantische Knaben- u. Mädchenschule jährlich verwendet werden sollen; 3) 24,000 fl. für das Waisenhaus zu Freiburg zur Verpflegung von Waisenkindern beider christlicher Confessionen. 4) 10,000 fl. zu Gunsten des in Freiburg bestehenden Kranken-, Sterb- und Wittwenkassen-Vereins. V. Erlaubniß zum Tragen eines fremden Ordens: Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben dem Vorstand der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues, Direktor Kochlich, die gnädigste Erlaubniß ertheilt, das ihm von Seiner Majestät dem König der Franzosen verliehene Ritterkreuz des Ordens der Ehrenlegion anzunehmen und zu tragen. VI. Ordensverleihung: Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben gnädigst geruht, dem Königlich Niederländischen Bevollmächtigten bei der Central-Commission für die Rheinschiffahrt zu Mainz, Legationsrath Nühr, das Ritterkreuz des Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen. VII. Medaillenverleihung: Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewegen gefunden, dem Zeichenlehrer Schaffroth zu Baden, in Anerkennung seines langjährigen und erfolgreichen Wirkens als Lehrer, die größere goldene Zivilverdienstmedaille, und dem Verwalter Barba in Baghäusel, als Anerkennung seiner langjährigen Dienstleistungen und seiner Verdienste um Verbesserung der Landwirtschaft, die kleine goldene Zivilverdienstmedaille zu verleihen. — Gestorben sind: Am 22. März 1844 der pensionirte Bezirksförster Funtke in Gerlachsheim. Am 25. Juni 1844 der pensionirte Amtschirurg Fink in Griesheim. Am 3. Juli 1844 der pensionirte Steuerrevisor Dieß in Freiburg.

**Frankfurter Börse am 21. August 1844.**

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	11	4	Laubthaler, ganze	2	43 1/2
Friedrichsd'or	9	47	Preussische Thaler	1	44 1/6
Holl. 10 fl. Stücke	9	55	Gold al Marco	377	—
Rand-Ducaten	5	34 1/2	Hochhaltig-Silber	24	18
20 Franken-Stücke	9	28 1/2	Gering u. mittelhal.	24	12
Engl. Sovereigns	11	51	DISCOUNT	3	3/4



## Fremde.

## In hiesigen Gasthöfen.

**Im Darmstädter Hof.** Fräulein Stobel von Stuttgart. Hr. Sauter, Part. v. Konstanz. Hr. Mahner, Part. von Bamberg. Hr. Buch, Hofgerichts-Advokat v. Freiburg. Hr. Grignon, Propr. v. Paris. Hr. Courtois, Part. daher. Hr. Becker, Part. von Wien.

**Im Deutschen Hof.** Hr. Knappe, Kfm. v. Mainz.

**Im Englischen Hof.** Hr. Agesen, General-Auditor mit Bed. v. Copenhagen. Hr. Molitor, Kfm. von Paris. Mad. Piquit mit Fam. v. Colled. Herr Graf von Eybourg von Paris. Hr. Reuß, Kfm. von London. Hr. Steringer, Minister de Culte aus den Niederlanden. Hr. Löwengard, Kfm. aus Mailand. Hr. Götz, Propr. von Paris. Hr. Pastre, Rent. von Versailles. Hr. Reymaret, Rent. v. Paris. Hr. Charpillon, Rent. von Montpellier. Hr. Lachaire, Rent. von Paris. Hr. Wolf, Part. mit Sohn von Straßburg. Hr. Schumann, Offizier von Zweibrücken. Hr. Lindhorst, Stud. von Heidelberg. Hr. Kempf, Propr. mit Gattin v. Gießen. Hr. Lauteren, Part. von Mainz. Hr. Du Mont, Rent. daher. Hr. Gullson, Rent. aus England.

**Im Erbprinzen.** Hr. Buch, Rent. mit Fam. v. Petersburg. Hr. Clarke, Rent. mit Bed. aus England. Hr. Salarhoff, Oberst mit Fam. u. Bed. von Petersburg. Hr. Wandene u. Hr. Rose, Rent. a. England. Hr. Baker, Rent. v. Neu-York. Hr. Baron v. Koller nebst Fräul. Tochter von Donaueschingen. Herr Sabn, Rent. mit Bed. v. Frankfurt. Hr. Hagedorn mit Gattin u. Bed. v. Bremen. Hr. Kieselbach, Dr. daher. Hr. Eschola, Part. v. Baden. Hr. Manier, Part. von Straßburg. Hr. Finkenstein, Fabrikbesitzer v. Pforzheim. Hr. Meinton, Part. v. Paris. Hr. Gäß mit Fam. von Freiburg. Hr. Fuhne mit Gattin von Altona.

**Im Geist.** Hr. Müller mit Gattin v. Lauterburg. Hr. Grimm, Kfm. v. Treuen. Hrn. Gebr. Häuste, Hbls. daher. Hrn. Gebr. Herb von Langenath. Hr. Dchs daher.

**Im goldenen Kreuz.** (Post.) Hr. Pool v. Brand, Propr. mit Gattin und Bed. von Cleve. Hr. Mayer, Kfm. von Mannheim. Hr. Hansen, Kfm. von Stuttgart. Hr. Bünfen, Rent. von München. Hr. Lindner, Part. von Rörblingen. Hr. von Millrig, Propr. aus Frankreich. Hr. Fente, Stud. von München. Hr. Baron von Bepfelward, Rent. von Hanau. Hr. Harter, Componist mit Schwester von München. Hr. Moll, Kaufm. von Aachen. Hr. Hellmann, Rent. v. Berlin. Hr. Freundsberg, Part. von Wien.

**Im goldenen Ochsen.** Hr. Stemmler, Obereinnehmer-einverwalter von Borsberg. Hr. Eisenschloß, Pfarrer mit Fam. v. Pforzheim. Hr. Müller, Fabrik. v. Dresden. Hr. Beckum, Kfm. von Rhepdt. Hr. Labendurger, Kfm. von Pforzheim.

**Im goldenen Schiff.** Hr. Debinger, Fabr. von Hoffenheim. Hr. Wegger v. Wächlingen. Mad. Marx v. Zell. Hr. Dreyfus, Kfm. v. Dijon. Dlle. Kuppenheim von Straßburg.

**Im grünen Baum.** Hr. Hofmann, Hdm. v. Döhringen. Hr. Müller, Hdm. mit Sohn v. Kellersberg. Hr. Ernst, Hdm. von Gochsheim.

**Im Hof von Holland.** Hr. Huguet mit Familie von Chaumont. Hr. Wöhlisch, Maschinenmeister mit Gattin von Heidelberg. Hr. Engelberger, Ingenieur von Rastatt. Hr. Prinz, Part. daher. Hr. Devriere, Rent. von Nancy. Hr. Walker, Rent. aus Amerika.

**Im Kaiser Alexander.** Hr. Hirschmann, Bierbrauer von Lichtenau. Hr. Reichert, Deconom v. Kelzburgen.

**Im König von England.** Hr. Gobe, Hdm. von Mittereng. Hr. Meelwarth, Hdm. von Unterberg.

**Im Mohren.** Mad. Schweizer v. Wyssen. Hr. Hämmerle, Schullehrer von Winterhausen. Hr. Aeckerle, Hdm. v. Frankweiler.

**Im Pariser Hof.** Hr. Braun, Kfm. mit Gattin von Münster.

**Im Prinz Friedrich von Baden.** Hr. Haas,

Kfm. von Peira. Hr. Haas, Part. von Lüttich. Herr Benjamin, Kfm. aus Holland. Hr. Fetter, Kfm. von Barmen. Hr. Fischer, Part. v. Baden. Hr. Widmann, Regimentsarzt v. Kislau. Hr. Widmann, Deconom v. Heidenheim. Hr. Wikel, Partik. mit Fam. v. Straßburg. Hr. Kuchler, Kfm. v. Offenbach. Hr. Dykerhoff, Part. v. Pforzheim. Hr. Dykerhoff, Part. v. Mannheim. Hr. Ehringo, Rent. mit Fam. v. London.

**Im Rheinischen Hof.** Hrn. Gebr. Metz, Vater von Frankfurt. Hr. Cornelle, Gastgeber v. Wenden. Hr. Müller, Part. mit Sohn v. Meikammer. Hr. Frey, Fabrik. v. Mainz. Hr. Schweizer, Kfm. v. St. Gallen. Hr. Grauß, Bürgermeister v. Salmbach. Hr. Wankmüller, Gastwirth daher. Hr. Burchard v. Kapsenhard. Hr. Eder v. Brül.

**Im Ritter.** Hr. Dürr, Part. von Basel. Mad. Reich mit Fam. und Bed. v. Stuttgart. Hr. Reiz, Kfm. daher. Hr. von Schlichtegroll v. München. Hr. Hummel, Conditor v. Grnsbach. Hr. Bermer, Rent. v. Gollmar. Hr. Keller, Part. von Wien. Frau v. Jency von Lemberg. Mad. Beck daher. Hr. Barthold, Rent. aus Rußland. Hr. Starck, Rentamtman v. Steinegg.

**Im Römischen Kaiser.** Hr. Simiens, Kfm. von Bremen. Hr. Blesing, Kfm. von der Insel Rügen. Hr. Baron v. Bintani aus Italien. Hr. Kremer, Partik. mit Tochter v. Dresden. Hr. Holterhof, Partikul. von Venepp. Hr. Stolle, Kfm. von Offenbach. Hr. Greiner, Kfm. v. Wintersdorf. Hr. Winter, Kfm. v. Gannstadt. Hr. Kramer, Lithograph von Lausanne.

**Im rothen Haus.** Hr. Koppel, Partikul. von Pforzheim. Hr. Ueherr, Kfm. v. Augsburg. Hr. Fried, Kfm. von Mannheim. Hr. Freund, Fabrikbesitzer von Baden. Hr. Roth, Kfm. von Mannheim.

**Im Schwanen.** Hr. Wolf v. Kastadt. Hr. Ulmer v. Uim. Hr. Kunz v. Zell. Hr. Serfner, Regierungs-Commissär v. Offenburg. Hr. Gmele, Gastwirth von Sontheim.

**Im der Sonne.** Hr. Klaus von Bruchsal. Herr Braunwarth, Hdm. von Wadüren. Hr. Wimpfheimer, Hdm. v. Tittingen. Hr. Wiedmer, Kfm. v. Basel.

**In der Stadt Heidelberg.** Hr. Gläßer, Hdm. von Rohrbach. Hr. Heuberger von Ruffbach. Madame Bollmer v. Zell.

**In der Stadt Pforzheim.** Hr. Maßmann, Kfm. von Schaffhausen. Hr. Guth, Propr. mit Sohn von Jaistam. Hr. Will u. Hr. Kammerer, Stud. von Riffingen.

**In der Stadt Rastatt.** Hr. Bronner, Partik. von Rheinabern.

**Im Waldhorn.** Hr. Nagel, Kfm. v. St. Gallen. Hr. Deibel, Kfm. von Berlin. Hr. Spigfaden, Hdm. von Frankweiler. Hr. Löwe, Kfm. v. Stuttgart.

**Im Bähringer Hof.** Hr. Baron v. Bonterweite mit Gattin v. Neuschatel. Hr. Savary, Part. mit Fam. von Riga. Hr. Bronzandosty, Rent. v. Lemberg. Hr. Grely, Part. mit Gattin aus Frankreich. Hr. Wiederemann, Kfm. v. Seilingen. Hr. Deden, Kfm. v. Aachen. Hr. Bichler, Beamter von Straßburg. Hr. Kappler, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Boupier, Kfm. v. Neuschatel. Hr. Arkuszewsky mit Fam. aus Helenave. Hr. Zawadsky und Hr. Chemiti, Stud. von Bonn. Hr. Paffner, Kfm. v. Kaufbeuren. Hr. Förster, Justizamtmann mit Gattin v. Augustusberg.

## In Privathäusern.

Bei Frau Registrator Raub Wittwe: Fräul. Betsch von Flehingen. — Bei Hrn. Kanzleyrath Brieff: Fräul. Otto v. Heidelberg. — Bei Hrn. Oberrechnungsrath Flad: Mad. Meier, Fräul. Maier u. Fräul. Weibimhaus v. Konstanz. — Bei Hrn. Postoffizial Morstadt: Mad. Dykerhoffer mit Schwester v. Labenburg. — Bei Hrn. Revident Fellmeth: Hr. Herlinger mit Gattin v. Bietigheim. — Bei Hrn. Kaufm. Mallebrin: Fräulein Wolf von Weinsberg. — Bei Hrn. Kfm. Seeligmann: Hr. Dreyfus und Hr. Marchall, Kaufl. von Riechen. — Bei Mad. Schepeter: Hl. Hafenauer v. Straßburg. — Bei Fräul. Meerwein: Fräul. Petitjean von Stuttgart.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.